

1 Die Juso-Landeskonferenz möge beschließen:

2

3 **Datenschutzbewusstsein und Medienkompetenz stärken!**

4

5 Die Schnüffel-Skandale bei Deutscher Bahn, Telekom, Lidl und Co., aber auch die Häufung
6 der Fälle von Online-Mobbing unter Jugendlichen machen deutlich, dass Datenschutz in der
7 heutigen digitalen Zeit wichtiger ist als jemals zuvor. Daher muss dem Thema Datenschutz
8 insbesondere in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen in den Lehrplänen ein größe-
9 rer Stellenwert zukommen und auch in den Medien stärker thematisiert werden.

10 Die Nutzung moderner Informationssysteme ist heute mit starken Risiken verbunden. Diese
11 begründen ein besonderes Schutzbedürfnis der Bürgerinnen und Bürger, was aber nicht
12 nur rechtliche Vorkehrungen und Sicherungen verlangt, sondern auch Aufklärung und In-
13 formation darüber, mit welchen Risiken die Nutzung dieser Informationssysteme verbun-
14 den sind. Dies gilt vor allem für die junge „online-Generation“, die laut Datenschützer in der
15 Altersgruppe der 14- bis 19-Jährigen zu 96 % regelmäßig das Internet nutzt und zwar im
16 Durchschnitt länger als zweieinhalb Stunden täglich.

17 Wir sehen es daher als wichtige Aufgabe an, Kinder und Jugendliche für einen sorgsamem
18 und verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen Daten und den Daten anderer zu
19 sensibilisieren. Diese Aufgabe obliegt gesellschaftlichen Einrichtungen ebenso wie staatli-
20 chen Organen. Bei den Informationsangeboten, die derzeit in den Schulen angeboten wer-
21 den, um die Medienkompetenz junger Menschen zu verbessern, spielt das Thema „Daten-
22 schutz“ aber nur eine untergeordnete Rolle. Es beschränkt sich überwiegend auf Fragen der
23 Datensicherheit und wird zudem häufig von Fragen des Jugendmedienschutzes und des
24 Verbraucherschutzes überlagert.

25 Wir halten es daher für notwendig, dass die für die schulische Bildung zuständigen Behör-
26 den bei der Förderung der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen - schon im
27 Grundschulalter - deren Datenschutzbewusstsein stärken. Der Datenschutz muss bei den
28 Angeboten und Projekten zur Förderung der Medienkompetenz eine größere Rolle spielen.
29 Die bisherigen Ansätze reichen bei weitem nicht aus. Gerade bei jungen Menschen muss
30 das Bewusstsein über den Datenschutz als Bürgerrecht und Bestandteil unserer demokrati-
31 schen Ordnung und die Fähigkeit zwischen Privatsphäre und öffentlichem Raum zu unter-
32 scheiden, stärker gefördert werden.